

der die Theile so gut ineinander zu richten, und so einzuthellen. Das ist die Ursache.“

Mittlerweile hatte der Richter das Kleid anprobirt, und fand es so gut gemacht, daß er sagte: „Kleiner, du bist in der That ein Tausendsassa. Du hast die Wette gewonnen. Ich werde nicht allein selbst künftig in eurer Werkstätte arbeiten lassen, sondern sie auch allen meinen Bekannten empfehlen.“

---

9.

Er hielt Wort. Von dieser Zeit an kamen immer mehr und mehr Bestellungen. Niemand wollte mehr bei einem andern Schneider im Städtchen arbeiten lassen. Alles ging in die Werkstätte der Wittwe, wo das kleine Wundermännlein Obergeselle war. Bald mußten noch mehrere Gesellen aufgenommen werden, um die Kunden alle zu fördern. Da fand sich wohl mancher, der die Nähte nicht gut machte. Thäddel führte aber strenge Aufsicht, und ließ Alles, was nicht gut genäht war, sogleich wieder austrennen, und nahm es nicht an, bis es besser gemacht war.

Manche unter den Gesellen nahmen das übel, und weil sie größer, und weiter hergekommen waren, als Thäddel, glaubten sie sich nichts von ihm gefallen lassen zu dürfen. So bekam er Feinde in der eigenen Werkstätte. Aber auch außer derselben hatte er Feinde im Städtchen,